

Besucherflut zur Moldau



Mit etwa 1600 Zuhörern erlebte das Suhler Konzertleben am Samstag einen wahren Besucherrekord. Im Rahmen der städtischen Konzertreihe spielte im großen CCS-Rund das Prager Sinfonieorchester mit Smetanas „Moldau“ (sowie andere Stücke aus dem „Vaterland“-Zyklus) und Dvoraks Sinfonie aus der neuen Welt *die* klassischen Werke ihrer Heimat. Erfreulich und beeindruckend

zugleich, dass sich nach nur wenigen Konzerten die „Musikzauber“-Reihe bereits derart publikumswirksam etabliert hat. Auf außergewöhnlich starkes Interesse der Musikfreunde stieß ebenfalls die Konzerteinführung zuvor im Bankettsaal, wo gar die Stühle nicht ausreichten und schnell noch herbeigeholt werden mussten. Foto: frankphoto.de